

Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Eisenbahnstraße/Bahnhof“
- Gesamtgemeindliches Entwicklungskonzept (GEK)
- Vorbereitende Untersuchungen zum Sanierungsgebiet

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28.09.2017 die erneute Antragstellung zur Aufnahme in das Landessanierungsprogramm zur städtebaulichen Erneuerung 2018 „Eisenbahnstraße/Bahnhof“ beschlossen.

Zur Ausweisung eines Sanierungsgebietes bedarf es einer Einschätzung der vorliegenden sozialen, strukturellen und städtebaulichen Verhältnisse. Diese sogenannten „Vorbereitenden Untersuchungen“ sind wichtig, um auf der einen Seite die Sanierungsnotwendigkeit und auf der anderen Seite die Sanierungsfähigkeit des Gebiets objektiv bewerten zu können. Sie stellen somit eine wichtige Beurteilungsgrundlage für die Gemeinde, ihre politischen Gremien sowie für die zuständigen Landesbehörden dar.

Im Rahmen der Antragstellung wurde ein „Gesamtgemeindliches Entwicklungskonzept“ erstellt.

Der Erläuterungsbericht zur „Vorbereitenden Untersuchung“ sowie der Abschlussbericht zum „Gesamtgemeindlichen Entwicklungskonzept“ hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 28.09.2017 beschlossen. Beide Berichte liegen für interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Einsichtnahme im Rathaus, Wasserschloss Entenstein, Zimmer 4, aus. Die vorgesehene Abgrenzung zur „Städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme“ ist im folgenden Lageplan dargestellt.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Bauamt der Gemeindeverwaltung, Gerhard Sommerhalter, gerne zur Verfügung. Telefon 3109-40 bzw. 3109-41 oder e-mail: sommerhalter.gerhard@schliengen.de